

Percussion-Künstler begeistern Publikum im Schloss Hohendorf

Theresia Seifert und Francisco Manuel A. Rodriguez ganz privat

Groß Mohrdorf, 19. Januar 2018

Mit großem Applaus und zwei Zugaben der besonderen Art ging ein großartiges Percussion-Konzert am Freitag in Schloss Hohendorf zu Ende. Als Marimba Spieler angekündigt entpuppten sich Theresia Seifert und Francisco Manuel A. Rodriguez als Percussion-Künstler der Meisterklasse. Neben drei Marimbas wurden in dem Veranstaltungssaal des neuen Schloss Hohendorf weitere Schlaginstrumente eingesetzt, die die Zuschauer begeisterten. Mit seinem spanischen Charme erklärte Francisco Rodriguez die Instrumente und führte amüsant in die Stücke von Steve Reich, Maurice Ravel, Mark Glenworth, Keiko Abe und vielen anderen Komponisten ein. Das einst aus Afrika stammende Instrument „Marimba“, das dann in Guatemala und anderen lateinamerikanischen Ländern, aber auch in Japan weiterentwickelt wurde, zieht jeden Zuhörer in seinen Bann. Mit Francisco Rodriguez spielte ein Profi dieses Instrument, dessen Kunst durch sein spanisches Temperament und kombiniert mit seiner Erfahrung in Japan an Einzigartigkeit nicht zu überbieten ist. Auf besondere Einladung der berühmten japanischen Marimba-Virtuosin und Komponistin Keiko Abe und unterstützt durch ein Stipendium des Rotary Clubs hat er heute die Sensibilität, dieses faszinierende Instrument mit allen Facetten der afrikanischen, lateinamerikanischen und japanischen Kunst auf einzigartige Weise zum Klingen zu bringen.

„Ich bin mit gemischten Erwartungen in dieses Konzert gegangen und konnte mir unter `Marimbas` und deren melodisch-rhythmischen Klängen nichts vorstellen.“, berichtete Gisela Hartwig, Gast bei dem Konzert am Freitag. „Aber so ein Konzert habe ich vorher noch nie gehört – es war großartig“, ergänzte sie.

„Mit unseren Konzerten möchten wir Maßstäbe setzen“, erklärte Dr. Manfred Kahl, Initiator des neuen Schlosses Hohendorf. „Die Künstler, die wir einladen sind herausragend, die Genres vielfältig und Konzerte und Rahmen in diesem neu gestalteten Anwesen ein einzigartiges Erlebnis für Klassik-Fans, genauso wie für Liebhaber innovativer Konzerte“, beschrieb er sein Konzept. „Und das mit außergewöhnlichen Künstlern, privat und ganz nah“.

Tatsächlich war dieses Konzert das sechste des im Juni fertiggestellten Schlosses, das aufwendig kernsaniert wurde. Begonnen hat die Serie mit einem spanischen Klavier-Violinen Konzert mit Stephan Imorde und Ulf Schneider, einem emotionalen Tango Argentino mit den aus Buenos Aires stammenden Künstlern Agustin Luna und Luciano Tobaldi, dem vierhändig spielenden russisch-bulgarischen Klavierduo Shalammov, dem Dipl. Puppenspieler Jürgen Wicht mit dem Weihnachtsmärchen Hänsel & Gretel und dem Bläser-Quintett der Staatskapelle Berlin.

Schloss Hohendorf After-Show-Dinner-Highlight: eine kulinarische Reise durch die Künstler-Welt

„Inzwischen eine Institution: das spektakuläre After-Show-Dinner mit den Künstlern und dem engsten Team vom Schloss, den Künstlern, der Hochschule für Musik und Theater Rostock, Partnern und der lokalen Künstler- und Medienszene“ schwärmte Christiane Hensel-Gatos, Event-Managerin Schloss Hohendorf. „Unser Catering-Partner Pausch Gastronomie mit seinem einzigartigen Küchenchef Michael Steinhöfel kreierte bisher Erlebnisgastronomie pur. Ob Argentinische Pfanne, russische Borschtsch, Berliner Kartoffelsuppe und Currywurst als Gourmet-Variante, Spanische Tapas oder eine kulinarische Reise durch Afrika – seine Kreativität für internationale Speisen ist kaum zu toppen“, sagte sie. Leider sind diese kulinarischen After-Show-Highlights für die Öffentlichkeit nur begrenzt zugänglich. Gäste des Hauses, die ein Special-Kultur-Wochenende gebucht haben, sind herzlich zu diesen Events eingeladen.

Das kommende Konzert wird schwedisch: Kongero mit vierstimmigen A capella Songs am 03. Februar im Schloss Hohendorf

Am Samstag, 03. Februar 2018 sind mit der Gruppe KONGERO vier reizende Schwedinnen zu Gast im Schloss, die vierstimmig a capella Songs vortragen wie keine zweite.

Die Musik der vier Sängerinnen ist gekennzeichnet von treibende Rhythmen, dicht verflochtenen Harmonien und der Klarheit ihrer wunderbaren Stimmen. Kongeros Repertoire besteht aus traditionellen schwedischen Folksongs und selbstgeschriebenen Liedern und Melodien. Sie erzählen Geschichten, die das Leben schreibt, mit bewegenden Liebesliedern, dramatischen mittelalterlichen Balladen und launigen Songs.

Mit großem technischen Können, unwiderstehlicher Musizierfreude und brillanten Arrangements kreieren sie einen einzigartigen Sound, der die traditionelle Musik Schwedens frisch und modern auf die Bühnen dieser Welt bringt und für den die 4 Sängerinnen selbst gern den Begriff Folk'apella gebrauchen: mittelalterliche Balladen innovativ gesungen. Kongero hat bisher 4 Alben veröffentlicht und ein breites Publikum erreicht – so beispielsweise in Skandinavien, Deutschland, Belgien, Großbritannien, Kanada, Israel, Japan und in den USA.

Weekend Specials: Privat zu Gast im Schloss und feiern mit den Künstlern

Ein romantisches und abwechslungsreiches Wochenende der Superlative in Deutschlands beliebtester Urlaubsregion bietet der Veranstalter der Konzerte des Kulturschlusses Hohendorf, PR CONNEXION Ltd, für alle Kultur-Liebhaber: eine Auszeit in Stralsund, dem Tor nach Rügen, inmitten faszinierender Natur an der Ostsee. Das Wochenend-Paket für zwei Personen mit zwei Übernachtungen in einem Schloss-Apartment wird kombiniert mit Eintrittskarten zum Konzert, einer Begrüßung und der einzigartigen (nicht käuflichen) Einladung zu dem After-Show-Event mit den Künstlern.

Dieses Angebot gilt für alle Wochenenden mit Veranstaltungen, ab 395,- €, begrenzte Verfügbarkeit

Eintritt für Journalisten frei bei Vorlage des Presseausweises.

Veranstaltungsort: Schloss Hohendorf, Am Park 7, 18445 Groß Mohrdorf bei Stralsund an der Ostsee
Weitere Informationen und Ticketbestellung unter www.schloss-hohendorf.de, telefonisch unter 040-53004950 oder über Stralsund Tourismus, Alter Markt 9, Stralsund.

Schloss Hohendorf wurde im Jahr 1854 nach Plänen von Karl Friedrich Schinkel erbaut und diente als Herrnsitz für Ernst Malte Freiherr von Klot-Trautvetter. Während des 2. Weltkrieges wurde der Innenbereich des Schlosses weitgehend zerstört. Nach wie vor im Besitz der Familie Klot-Trautvetter wurde das Schloss bis ins Jahr 1993 aufwendig saniert und über mehrere Jahre als Hotel geführt. Seit 2011 ist das Schloss erneut in Privatbesitz mit 30 privaten Wohneinheiten, die über das Unternehmen EMDEKA Projekte GmbH & Co. KG vertreten und auch veräußert werden. Zu dem unter Denkmalschutz stehende Anwesen gehört ein von Peter Joseph Lenné konzipierter 3 ha großer Park.

Nach fast einjähriger erneuter Restaurierung und Grundsanierung wird das Schloss seit Juni 2017 für anspruchsvolle Konzerte und andere Veranstaltungen sporadische für die Öffentlichkeit geöffnet. Die kulturellen Veranstaltungen werden in enger Kooperation mit dem Gutshaus Dummerstorf (**Kultur im Gutshaus Dummerstorf e.V.**) durchgeführt und von **Prof. Stephan Imorde, Musikhochschule für Musik und Theater Rostock**, geleitet.

Private Interessenten können Wohneinheiten unterschiedlichster Größe und Ausstattung in der Schloss- und Kultur-Residenz „Schloss Hohendorf“ – dem Schloss Resort an der Ostsee erwerben. Der Veranstaltungssaal, sowie die angrenzende Bar und ein Kaminzimmer stehen den Bewohnern sowie weiteren Gästen während der Veranstaltungen offen.

Das Schloss befindet sich in unmittelbarer Nähe zu Stralsund und Rügen, inmitten der reizvollen Boddenlandschaft und unweit von Zingst/Darß und Ostsee. Damit liegt es in der beliebtesten Urlaubsregion Deutschlands. Als Europas größter natürlicher Kranich-Landeplatz, auf dem zweimal jährlich mehr als 60.000 Kraniche auf ihrer Durchreise landen, ist die Umgebung des Schlosses mit seiner reizvollen einzigartigen Natur international bekannt.

Veranstaltungsort:

Schloss Hohendorf, Am Park 7, 18445 Groß Mohrdorf bei Stralsund an der Ostsee

Pressekontakt:

Christiane Hensel-Gatos

Tel: 040-53004950, mobile: 0170-8383057

Chensel-gatos@schloss-hohendorf.de